



## Wir trauern

Die Bayerische Landesärztekammer trauert um nachstehendes Mitglied:

in memoriam

Professorin Dr. Heide Rückle-Lanz, Fachärztin für Innere Medizin, Trägerin des Bayerischen Verdienstordens und des Verdienstkreuzes der Bundesrepublik Deutschland, München  
\* 12. August 1943 † 15. Februar 2024

## Geburtstage

Die Bayerische Landesärztekammer gratuliert und wünscht alles Gute zum Geburtstag:

### 95 Jahre

10. Mai Dr. Günter Steurer,  
Facharzt für Innere Medizin,  
Ansbach

### 85 Jahre

16. April Professor Dr. Dr. med. dent.  
Herbert Niederdellmann,  
Facharzt für Mund-Kiefer-  
Gesichtschirurgie,  
Regensburg

### 80 Jahre

2. Mai Dr. Rainer Lutz,  
Facharzt für Augenheilkunde,  
Neuburg  
12. Mai Dr. Dr. rer. nat. Betram Schmack,  
Facharzt für Innere Medizin,  
Bayreuth

### 75 Jahre

11. April Dr. Ursula Heinsohn,  
Fachärztin für Psychothera-  
peutische Medizin,  
München  
11. April Hans Bruijnen,  
Facharzt für Chirurgie,  
Pöttmes

### 70 Jahre

22. April Dr. Georg Knoblach,  
Facharzt für Allgemeinmedizin,  
Bamberg  
23. April Johann Schötz,  
Facharzt für Anästhesiologie,  
Hof  
12. Mai Dr. Hans-Günther Kirchberg,  
Facharzt für Allgemeinmedizin,  
Coburg

## Wahlen bei Ärztlichen Kreisverbänden

Bei folgendem Ärztlichen Kreisverband wurde der Vorstand gewählt:

### Ärztlicher Kreisverband Neuburg-Schrobenhausen

2. Vorsitzende:

Dr. Susanne Roth, Fachärztin für Allgemeinmedizin, Schrobenhausen (Nachwahl)

Anlässlich der konstituierenden Sitzung der Ständigen Impfkommission (STIKO) wurden der Virologe Professor Dr. Klaus Überla, Erlangen, zum neuen Vorsitzenden und Dr. Marianne Röbl-Mathieu, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, München, als stellvertretende Vorsitzende der Ständigen Impfkommission (STIKO) für die Berufenungsperiode 2024 bis 2027 gewählt. Beide sind seit 2017 Mitglieder der STIKO.

## Preise – Ausschreibungen

### Deutscher Journalistenpreis Orthopädie und Unfallchirurgie 2024

Die Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie e. V. (DGOU) und der Berufsverband für Orthopädie und Unfallchirurgie e. V. (BVOU) loben im Jahr 2024 zum 15. Mal den Deutschen Journalistenpreis Orthopädie und Unfallchirurgie (JOU) aus (Dotation 5.000 Euro).

Mit der Würdigung herausragender Publikationen aus den Bereichen Print und Online, Rundfunk sowie TV möchten die Verbände die Qualität der

Berichterstattung über orthopädisch-unfallchirurgische Themen würdigen und die hohe Bedeutung des Faches in der Öffentlichkeit sichtbar machen.

Ausgezeichnet werden herausragende journalistische Beiträge, die ein Thema aus dem Bereich Orthopädie und Unfallchirurgie fachlich fundiert, verständlich und differenziert darstellen. Das können zum Beispiel Veröffentlichungen zu Prävention, Therapie und Rehabilitation, Krankheitsverläufen oder Innovationen sein sowie Beiträge zur aktuellen gesellschaftlichen oder gesundheitspolitischen Bedeutung von Orthopädie und Unfallchirurgie. Die Beiträge sollen den Stellenwert des Faches beleuchten, über Behandlungsmethoden aufklären und Mediennutzern belastbare, transparente Informationen als Orientierungshilfe anbieten.

Einsendeschluss: 31. Juli 2024

Weitere Informationen [dgou.de/presse/journalistenpreis](http://dgou.de/presse/journalistenpreis)



### Hans-Franke-Preis 2025

Die Würzburger Treuhandstiftung FUTURA (Förderung und Training ungenutzter Ressourcen im Alter) in Kooperation mit dem Funktionsbereich Geriatrie an der Medizinischen Klinik 1 der Julius-Maximilians-Universität Würzburg schreibt den Hans-Franke-Preis 2025 aus (Dotation 6.000 Euro).

Der Hans-Franke-Preis wurde erstmals anlässlich des hundertsten Geburtstages des bekannten Würzburger Geriaters und Zentarienforschers Professor Dr. Hans Franke verliehen. Der Preis wird verliehen für innovative kürzlich veröffentlichte oder zur Veröffentlichung anstehende Arbeiten aus dem gesamten Spektrum der Geriatrie mit den Bereichen Gesundheitsförderung, Prävention, Diagnostik, Therapie, Versorgungsforschung, Rehabilitation und Lehre.

Eingereicht werden können auch Habilitationen, Doktorarbeiten und Masterarbeiten. Einzureichen sind: Eine ausführliche Projektdarstellung/Publication des Gesamtprojektes bevorzugt per E-Mail; formloses Bewerbungsschreiben; Lebenslauf, ggfs. Publikationsliste; eine Projektzusammenfassung (500 bis 1.000 Worte) mit Darstellung von: Ziel der Arbeit; Methode und Design; Ergebnisse; Diskussion und Zusammenfassung.

Einsendeschluss: 15. Juni 2025

Bewerbungen an: Vorsitzenden des Kuratoriums, Dr. Michael Schwab, Semmelstr. 2-4, 97070 Würzburg, E-Mail: [schwab@buergerspital.de](mailto:schwab@buergerspital.de)

Weitere Informationen unter [www.stiftung-futura.de](http://www.stiftung-futura.de)

